



Nachrichten

Frankfurter Stadtmeisterschaft zum Gedenken an ihren ersten Sieger

Sogar Oberbürgermeister Peter Feldmann kündigt sich an



20.04.2017 - 1867 erblickte Ferdinand Walter Pelzer das Licht der Welt - nicht ahnend, dass man seiner exakt 150 Jahre später in besonderer Weise gedenken würde. Gedenken ist eigentlich zu wenig, denn auf der Suche nach Informationen über das bewegte und keineswegs ärmliche Leben des ersten Frankfurter Stadtmeisters im Schach bewies Hans-Dieter Post in seiner Eigenschaft als Turnierleiter des Frankfurter Bezirks detektivische Fähigkeiten. Witzige Koinzidenz, dass F. W. Pelzer um die Jahrhundertwende seinerseits die erste Detektei Frankfurts gründete. Diese und zahlreiche weitere Details konnte Post zusammentragen, aber eines gibt auch ihm bis heute ein Rätsel auf - nämlich das Konterfei Pelzers. Es scheint schlicht kein Bild des Mannes zu geben, welchem die diesjährige Frankfurter Stadtmeisterschaft gewidmet ist. Eines ist jedoch gewiss, Pelzer und auch die vielen Stadtmeister nach ihm, wären beeindruckt, was beinahe 120 Jahre nach dem ersten Championat aus ihrem Turnier geworden ist. Just - zwei Tage vor dem Start - sind es 145 Voranmeldungen plus die, welche kurzentschlossen am Montag den Weg ins BiKuz Höchst finden werden. Nur die wenigsten der unzähligen Stadtmeisterschaften bundesweit dürfen mit so einer Zahl prahlen. Zu welcher Runde scheint noch ungewiss, aber Oberbürgermeister Peter Feldmann hat seine Anwesenheit angekündigt, wohl auch, um mal einen Träger der *Sportplakette der Stadt Frankfurt am Main* in freier Wildbahn zu erleben. Ein weiteres Novum in der Historie der Frankfurter Stadtmeisterschaft! In der Folge finden Sie die Ausschreibung mit der dringenden Empfehlung, sich rasch noch anzumelden oder aber am Montag bis spätestens 18 Uhr vor Ort zu sein. Dort werden Sie zudem ganz ausführlich erfahren, wer Ferdinand Walter Pelzer wirklich war.

Quelle: http://www.chess-tigers.de/index_news.php?id=103092&rubrik=1